

Moderner Auftritt des Altersheims Berg

Mit dem gestern präsentierten neuen Logo, einer druckfrischen Broschüre und einem topmodernen Internetauftritt passt sich das Altersheim Berg in St. Gallenkappel dem heutigen Zeitgeist an.

Von Renate Ammann

St. Gallenkappel. – In einem äusserst ansprechenden Design kommt die neue Broschüre des Altersheimes Berg in St. Gallenkappel daher, in warmen Farben, einer gut lesbaren Schrift und wunderschönen Bildern. Entsprechend gross ist die Freude bei den Auftraggebern, der Trägerschaft des Zweckverbandes der Gemeinden St. Gallenkappel, Ernetschwil und Goldingen und dem Heimleiter-Ehepaar Alexa und Tassilo Spelters. «Diese Broschüre ist die erste in dieser Art», gibt der Präsident der Betriebskommission, Heribert Hubatka, an der gestrigen Pressinformation sofort zu.

Das «A» steht für ...

Im gleichen übersichtlichen und attraktiven «Gewand» präsentiert sich die Homepage des Alters- und Pflegeheims, sehr lebendig gestaltet von Jean-Claude Stuck, Inhaber des gleichnamigen Foto- & Grafik-Studios in Neuhaus. «Noch vor der Gestaltung der Broschüre und der Internetseiten galt es ein sinnvolles Logo zu kreieren», erzählt er.



Neugieriger Blick ins Internet: Heribert Hubatka, Alexa und Tassilo Spelters (hinten von links) begutachten die von Jean-Claude Stuck kreierte Homepage fürs Altersheim.

Bild Renate Ammann

Die beiden von der Westseite sichtbaren Dachgiebel des Hauses hätten ihn zum stilistischen doppelten A animiert. Diese stehen nicht nur für Altersheim, sie symbolisieren zudem den Berg und nicht zuletzt auch den Schutz, den das Altersheim in seiner

noch immer modernen und architektonisch ansprechenden Atmosphäre seinen Pensionären bietet. «Bescheiden bleiben und kein Hochglanzprospekt», das seien neben den acht Seiten für die Broschüre die einzigen Auflagen gewesen, so Stuck. Die In-

ternetseiten hingegen durften etwas umfangreicher ausfallen, zum Beispiel mit detaillierten Informationen für Angehörige.

Reales Erscheinungsbild

Dass Stuck für das komplette Angebot – Bilder, Text und Gestaltung – verantwortlich zeichnen konnte, machte den Auftrag sehr interessant für ihn. Natürlich sei die Textwahl wichtig gewesen, «aber schöne Bilder schaut doch jeder gerne an», fügt er lachend hinzu. «Mit wachsamen Augen hat die Betriebskommission die Entstehung des Prospekts und selbstverständlich auch der Internetseiten beobachtet», bemerkt Hubatka, der die Zusammenarbeit mit Stuck als sehr angenehm bezeichnete. «Es zeigt unser Altersheim von einer Seite, wie es real existiert und nicht nur virtuell im Erscheinungsbild daherkommt.»

Dazu tragen die Heimleiter und nicht minder das professionelle Personal ihren Anteil bei. «Wir haben in den fünf Jahren, die wir in dem Haus sind, den Stellenplan aufgerüstet und das Inventar den heutigen Anforderungen angepasst», informiert Tassilo Spelters. «Obwohl wir uns nach wie vor Altersheim nennen, ist seit fünf Jahren auch eine Pflegestation angeschlossen», ergänzt Ehefrau Alexa. «Unser Anliegen ist es, dass sich alle Pensionäre hier «altersheimelig» fühlen.»

Die neue Homepage kann unter www.altersheimberg.ch besichtigt werden.